

Der *Lindenstein*

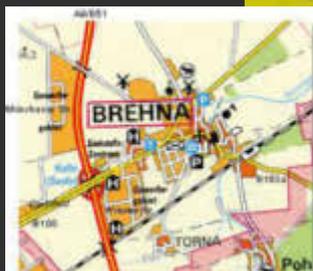
Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna

mit den Ortschaften Stadt Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

Industriegebiet westlich der Autobahn A9

2009

2015



heute

Stadtgeschehen

- Bundesweiter Warntag **Seite 7**
- Absage Brunnenfest Zscherndorf und Glebitzscher Heimatfest **Seite 7 ff**
- Jubiläumskonzert 20 Jahre Lions Club Bitterfeld **Seite 8**

weitere Themen

- Neuer Spielplatz in der Kita Pflingstanger **Seite 10**
- Ferienspaß trotz Corona in der Jugendfeuerwehr Sandersdorf **Seite 15**
- Familienhunde Sandersdorf-Brehna e. V. feiert Geburtstag **Seite 17**



Amtlicher Teil

Einladungen

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Petersroda**
am 01.09.2020, um 18:30 Uhr.

Sitzungsnr.: OR PET - 004/2020

Sitzungsort: Gemeindeamt Petersroda, Straße des Friedens 2,
06809 Sandersdorf-Brehna OT Petersroda

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	1. Haushaltsberatung zur Haushaltsplanung 2021	122/2020
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

Simone Engefehr, Vorsitzende

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna** **am 02.09.2020, um 17:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: JB SB - 005/2020

Sitzungsort: Gemeindezentrum (Paul-Othma-Haus), Am Sportzentrum 19, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Pilotkommune - Auswertung der Workshops	
5.	Pilotkommune - Planung weiterer Maßnahmen	
6.	Jugendfragestunde	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

8. Bekanntgaben und Anfragen
9. Schließung der Sitzung

gez. Herr Yannik Kugler, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Brehna**
am 02.09.2020, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR BRE - 007/2020

Sitzungsort: Altes Rathaus, Markt 1,
06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Benutzungsordnung für den Schützenplatz in Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna	124/2020
6.	Entgeltordnung über die Benutzung des Schützenplatzes in Sandersdorf-Brehna, Ortschaft Stadt Brehna	125/2020
7.	1. Haushaltsberatung zur Haushaltsplanung 2021	126/2020
8.	Bushaltestellen Marktplatz	
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Grundstücksangelegenheit	127/2020
12.	Grundstücksangelegenheit	128/2020
13.	Grundstücksangelegenheit	129/2020
14.	Grundstücksangelegenheit	130/2020
15.	Grundstücksangelegenheit	131/2020
16.	Schließung der Sitzung	

Bernd Hubert, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Roitzsch**
am 07.09.2020, um 18:00 Uhr.

Sitzungsnr.: OR ROI - 004/2020

Sitzungsort: Vereinsraum im Haus am Park,
Karl-Liebknecht-Straße 8,
06809 Sandersdorf-Brehna OT Roitzsch

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	1. Haushaltsberatung zur Haushaltsplanung 2021	132/2020
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

Mario Willer, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Vergabeausschuss Sandersdorf-Brehna am 08.09.2020, um 17:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: VA SB - 009/2020

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften über die vorherigen Sitzungen	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
7.	Vergabeangelegenheiten	123/2020
8.	Schließung der Sitzung	

gez. Gerhard Jahnke, Vorsitzender

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Heidehloh am 09.09.2020, um 18:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR HEI - 004/2020

Sitzungsort: Raststätte Heidehloh, Stakendorfer Str. 1, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Heidehloh

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	

5.	1. Haushaltsberatung zur Haushaltsplanung 2021	133/2020
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

Martina Schuckelt, Vorsitzende

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Renneritz am 10.09.2020, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR REN - 005/2020

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Renneritz, Brehnaer Straße 17, 06792 Sandersdorf-Brehna OT Renneritz

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	1. Haushaltsberatung zur Haushaltsplanung 2021	134/2020
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Grundstücksangelegenheit	135/2020
9.	Schließung der Sitzung	

Silvio Appelt, Vorsitzender

Weitere Bekanntmachungen**Bereich Jugend, Soziales und Kitas in der Außenstelle Brehna nicht besetzt**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in der Zeit vom **24.08.2020 bis 18.09.2020** ist der Bereich Jugend, Soziales und Kitas in der Außenstelle im Ortsteil Stadt Brehna nicht besetzt.

Sie erreichen die zuständige Sachbearbeiterin zu den aktuell geltenden Öffnungszeiten in der Hauptverwaltung in der Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna, unter der Telefonnummer 03493 80172 oder unter der E-Mail-Adresse maria.witters@sandersdorf-brehna.de.

Stadtarchiv nicht besetzt

Das Stadtarchiv Sandersdorf-Brehna ist am 3. September 2020 nicht besetzt.
Gerne stehe ich Ihnen ab dem 4. September 2020 zur Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Anfragen wieder zur Verfügung.

Sebastian Woitag
Stadtarchiv

Das Einwohnermeldeamt informiert

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Widerspruch zur Auskunftserteilung und Datenübermittlung

Hiermit wird die Möglichkeit des Widerspruchs gegen Auskunftserteilung gemäß der §§ 36, 42, 50 des Bundesmeldegesetzes (BMG) öffentlich bekannt gemacht.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial über die Tätigkeiten in den Streitkräften übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (§ 36 Absatz 2 BMG in Verbindung mit § 58c Gesetz über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz - SG)).

Gemäß § 50 Absatz 1 BMG darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.

Weiterhin darf die Meldebehörde gemäß § 50 Absatz 2 BMG an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern erteilen. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Gemäß § 50 Absatz 3 BMG darf die Meldebehörde für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) den Adressbuchverlagen Auskunft zu allen Einwohnern erteilen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Ebenfalls darf die Meldebehörde einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft zur Erfüllung ihrer Aufgaben, nicht jedoch zu arbeitsrechtlichen Zwecken, Daten ihrer Mitglieder auch regelmäßig übermitteln (§ 42 BMG).

Gegen diese Datenübermittlungen können Sie Widerspruch einlegen. Hierfür können sie das im Anhang befindliche Formular „Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)“ verwenden. Das Formular erhalten Sie auch bei den Mitarbeiterinnen des Einwohnermelde- und Passwesens der Stadt Sandersdorf-Brehna oder auf unserer Internetseite www.sandersdorf-brehna.de.

Sollten Sie bereits einen Widerspruch abgegeben haben, so müssen Sie diesen nicht erneuern!

Ihr Einwohnermelde- und Passwesen

Amtliche Vermerke



Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Antragsteller/in

Familienname: _____

Vorname(n): _____

Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Sie können den folgenden Datenübermittlungen gemäß der §§ 36, 42 und 50 BMG widersprechen:

- A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht der/die Antragssteller/in angehört, sondern Familienangehörige des/der Antragstellers/in angehören**
(§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i.V.m. § 42 Abs. 2 BMG)
- B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und/oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**
(§ 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG)
- C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen**
(§ 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG)
- D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr, soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben**
(§ 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes)
- E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**
(§ 50 Abs. 5 BMG i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG)

Erklärung des/der Antragstellers/in

Den folgenden Datenübermittlungen wird hiermit widersprochen:

- A
- B - Alters- und Ehejubiläen
- B - nur Altersjubiläen
- B - nur Ehejubiläen
- C
- D
- E

Der Widerspruch/Die Widersprüche gilt/gelten bis zum Widerruf.

Datum und Unterschrift des/der Antragstellers/in oder Sorgeberechtigten oder Betreuers/in*

* Betreuungsvollmachten bzw. Bestellungen sind vorzulegen

Bekanntmachung von Fundsachen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
folgende Fundgegenstände werden derzeit im Fundbüro der Stadt Sandersdorf-Brehna verwahrt:

Fahrräder

Fund-Nr.	Funddatum	Fundgegenstand	Fundort	Ende der Verwahrfrist
2019/0032	11.09.2019	Herren-Mountain-Bike „Prophete MTB Oversize“ rot	Lieselotte-Rückert-Straße OT Zscherndorf	30.09.2020
2020/0001	02.12.2019	Herren-Mountain-Bike „active MTB Mountain Hill 100“ silber	Am Sportzentrum Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/0005	07.02.2020	Damen-Mountain-Bike „Shadow 3000“ weiß-schwarz	Finkenhein Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/0009	27.02.2020	E-Bike Damenrad „Adore Versailles“ schwarz-hellgrün	Am Sportzentrum Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/0011	14.03.2020	E-Bike Herren-Mountain-Bike „Fischer“ silber/keine Originalfarbe	Am Sportzentrum Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/0020	02.03.2020	Citybike Damenrad „Vortex Hob Cycling 90DH“ schwarz	Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/2022	31.07.2020	Herren-Mountain-Bike „GIANT GSR 200“ hellgrau	Sandersdorf-Brehna	30.01.2021

Elektronik

Fund-Nr.	Funddatum	Fundgegenstand	Fundort	Ende der Verwahrfrist
2020/0019	14.07.2020	Garagator-Handsensor „Sommer“ schwarz mit roter Schrift	Hauptstraße /Höhe Parkplätze ehem. „Marien-Apotheke“ Sandersdorf-Brehna	14.01.2021

Sonstige (Schmuck, Accessoires, etc.)

Fund-Nr.	Funddatum	Fundgegenstand	Fundort	Ende der Verwahrfrist
2020/0003	16.01.2020	Armband silber	Straße der Neuen Zeit (Sparkasse) Sandersdorf-Brehna	09.05.2020

Schlüssel

Fund-Nr.	Funddatum	Fundgegenstand	Fundort	Ende der Verwahrfrist
2020/0006	10.02.2020	1 Fahrradschlüssel	Bahnhofstraße/Ecke Teichstraße Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/0007	20.02.2020	Schlüsselbund mit Schlüsselband bestehend aus 3 Schlüsseln	Straße der Bauarbeiter Sandersdorf-Brehna	30.09.2020
2020/0012	07.04.2020	Schlüsselbund mit Anhänger bestehend aus 4 Schlüsseln	Straße der Neuen Zeit Sandersdorf-Brehna	08.10.2020
2020/0013	15.05.2020	Schlüsselbund mit Schlüsseltasche bestehend aus 3 Schlüsseln	Hauptstraße/Ecke Greppiner Straße, Sandersdorf-Brehna	17.11.2020
2020/0014	20.05.2020	1 Schlüssel mit Anhänger	Ring der Chemiewerker (vor KITA Glückspilz) Sandersdorf-Brehna	28.11.2020
2020/0015	02.06.2020	Schlüsselbund mit Schlüsselband und Anhängern bestehend aus 8 Schlüsseln	Bitterfelder Straße/Höhe Säurekreuzung Sandersdorf-Brehna	01.12.2020
2020/0017	07.07.2020	Schlüsselbund mit Schlüsselband bestehend aus 4 Schlüsseln	Poststraße Sandersdorf-Brehna	09.01.2021
2020/0018	13.07.2020	1 Schlüssel mit Anhänger	Bitterfelder Straße/Ecke Am Waldesrand, Sandersdorf-Brehna	13.01.2021
2020/0021	17.07.2020	Schlüsselbund bestehend aus 3 Schlüsseln und 2 Schlüssel für Universalzylinder	Schulstraße/Schulhof Grundschule „An den Linden“ OT Zscherndorf	23.01.2021
2020/0023	05.08.2020	Schlüsselbund mit Schlüsselbändern bestehend aus 11 Schlüsseln	Feldstraße Sandersdorf-Brehna	05.02.2021
2020/0024	05.08.2020	Schlüsselbund mit Schlüsselband bestehend aus 2 Schlüsseln	Schulstraße/Schulhof Grundschule „An den Linden“ OT Zscherndorf	05.02.2021

Stand: 15.08.2020

Die Eigentümer (Verlierer) werden hiermit aufgefordert, die genannten Fundgegenstände im Fundbüro der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2 (Einwohnermelde- und Passwesen) in 06792 Sandersdorf-Brehna abzuholen. Eventuelle Eigentumsnachweise sind bei Abholung vorzulegen (Kaufbelege, Fotos, etc.). Für Elektronikgeräte sind die entsprechenden Ladekabel mitzubringen. Es wird darauf hingewiesen, dass für die Verwahrung der Fundgegenstände eine Gebühr zu entrichten ist.

Ihr Fundbüro

Nichtamtlicher Teil – Stadtgeschehen

Bundesweiter Warntag

Der bundesweite Warntag findet erstmals am 10. September 2020 statt und wird ab dann jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September durchgeführt. Am gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern werden in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel erprobt.

Pünktlich um 11:00 Uhr werden zeitgleich in Landkreisen und Kommunen in allen Ländern mit einem Probealarm die Warnmittel wie beispielsweise Sirenen ausgelöst.



Was passiert am bundesweiten Warntag?

Am 10. September um 11:00 Uhr werden auf Ebene der Länder und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Sirenen).

Parallel wird eine Probewarnung von der Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) unter Einbindung aller angeschlossenen Warnmittel durchgeführt.

Diese Probewarnung wird an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die am Modularen Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z. B. App-Server, Rundfunksender).



Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung wiederum in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Webseite.
www.bundesweiter-warntag.de

Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Veranstaltungen in den Ortschaften

Absage 8. Brunnenfest in Zscherndorf

Werte Einwohner Zscherndorfs, mit großem Bedauern muss ich Ihnen mitteilen, dass wir das 8. Brunnenfest, welches am 05.09.2020 stattfinden sollte, hiermit absagen, da zu erwartende Hygieneauflagen und Schutzmaßnahmen nicht durch unsere örtlichen Vereine zu gewährleisten sind.

Die Entscheidung ist mehrheitlich durch den Ortschaftsrat Zscherndorf gefallen. Bei einer kurzfristigen Absage drohte viel öffentliches Geld durch Schadensersatz verloren zu gehen.

Hoffen wir, dass der Corona-Spuk bald vorüber geht und wir am 4. September 2021 das 8. Brunnenfest als bekannt buntes Vereins- und Familienfest gemeinsam feiern können. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Michael Aermes
Ortsbürgermeister
Zscherndorf

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 11. September 2020.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Dienstag, der 1. September 2020, 9.00 Uhr.

Wir bitten höflichst, den Termin des Annahmeschlusses einzuhalten. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Glebitzcher Heimatfest am 05.09.2020 fällt aus!

Liebe Einwohner,
da wir die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bestehenden Hygiene-Vorschriften und notwendigen Schutzmaßnahmen nicht vollends gewährleisten können, hat der Ortschaftsrat einstimmig entschieden,

das diesjährige Fest nicht durchzuführen. Leider mussten aus diesen Gründen auch das Frühlingsfest in Köckern und das Sommerfest in Beyersdorf abgesagt werden. Auf jeden Fall wollen wir in den kommenden Jahren an der Tradition der Durchführung

dieser Feste festhalten und freuen uns auch dann wieder über Ihren Besuch.

Bleiben Sie gesund!

*Ihr Ortsbürgermeister
Reinhard Kabsche*

Jubiläumskonzert 20 Jahre Lions Club Bitterfeld

Am 20. März 2000 wurde der Lions Club Bitterfeld im Country Park Hotel in der Stadt Brehna gegründet. Damals zählten die Lions Bitterfeld 28 Mitglieder. Lions-International ist die weltweit größte Serviceorganisation mit beratender Stimme bei der UNO. Viele Projekte haben sie in den letzten 20 Jahren schon erfolgreich unterstützt, da waren die Hochwasserhilfen, Ausflüge mit dem Kinderheim, Beschaffung eines Hör-screening Gerätes für das Babyhospital in Bethlehem, Hilfstransporte für Ost Europa und Namibia und vieles mehr. 2007 fand dann das erste Benefizkonzert mit der Bundeswehr im Kulturhaus in Wolfen statt. Diese Benefizkonzerte wurden zu einer Art Tradition und fanden von da an regelmäßig statt und so war auch eines im Mai diesen Jahres geplant, welches die Lions auf Grund der Gegebenheiten verschieben mussten. Nun zum 20-jährigen Jubiläum der Lions Bitterfeld spielt die United States Air Forces Europe Band Wings of Dixie zum ersten Mal in Sachsen-Anhalt. Wir als Stadt Sandersdorf-Brehna freuen uns Sie in unserer Mehrzweckhalle Sandersdorf begrüßen zu dürfen und möchten uns gleichzeitig für die Organisation dieses Konzertes am 9. September 2020 um 19:00 Uhr beim Lions Club Bitterfeld bedanken. Bitte denken Sie daran Karten unter der angegebenen Nummer zu Reservieren. Es stehen nur begrenzt Plätze zur Verfügung.

*Lions Club Bitterfeld
Georg Kuroпка*



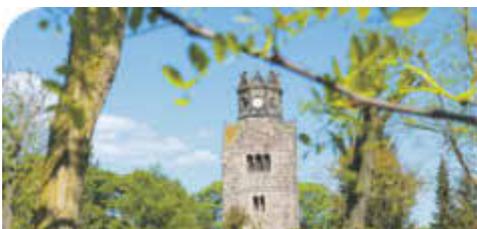
THE UNITED STATES AIR FORCES
IN
EUROPE BAND
ES SPIELT
WINGS OF DIXIE

JUBILÄUMSKONZERT

20 JAHRE LIONS CLUB BITTERFELD

09. September 2020
Mehrzweckhalle Sandersdorf
Beginn 19:00 Uhr / Einlass 18:00 Uhr

Karten:
Georg Kuroпка
Tel.: 0175 / 20 70 323
nach Vereinbarung

Besuchen Sie uns online:

sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



Seniorentreff

Seniorentreffen in Heidelberg

Am 9. September 2020 um 15:00 Uhr findet nun wieder ein Seniorentreff in der Raststätte Heidelberg statt.

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind wie immer auf das Herzlichste eingeladen.

Familie Pilz von der Raststätte Heidelberg hält wieder eine gemütliche Kaffeetafel für alle Besucher bereit.

Gemeinsam können die Teilnehmer bei einer Tasse Kaffee und leckeren Kuchen Neuigkeiten austauschen, Probleme des

Alltags besprechen oder ganz einfach einander zuhören.

Frau Horn

Seniorenbeauftragte Heidelberg

Wirtschaftsförderung

Blumen haben hier eine lange Tradition!

1887 begann die Gärtner- und Blumen-tradition der Familie Meinhardt. In Roitzsch vielbekannt für Blumen und Gestecke aller Art und auch für die freundliche Bedienung.

Die studierte Pflanzenexpertin Katja Meinhardt hat das Geschäft ihrer Eltern vor 25 Jahre übernommen und viel frischen Wind in das Geschäft mitgebracht.

Das neue freundliche und moderne Geschäft in der Ernst-Thälmann-Straße 55 in Roitzsch bietet ein breites Angebot. Auch eine Auswahl an vielen

Dekorationsartikeln kam seit einigen Jahren hinzu sowie die Auswahl an frischem Obst und Gemüse. Mit einem leckeren Kuchen empfing Sie Frau Kretschmer von der Wirtschaftsförderung, die auch im Namen von Herrn Grabner, recht herzlich zum 25-jährigen Jubiläum gratulierte.

Alles Gute weiterhin!

*Wirtschaftsförderung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*



Mit 70 muss mal Schluss sein!

Volkmar Mandler hat was zu erzählen! 30 Jahre hat er nun schon seine Fahrschule in Roitzsch. Zwei letzte Fahrschüler möchte er noch bis zur bestanden Prüfung begleiten. Dann ist Schluss! Mit ungefähr 1.000 Fahrschülern in den vergangenen Jahren hat er sich dies mehr als verdient! Mit viel Mut und Risiko hat er kurz nach der Wende diesen Schritt gewagt. Angefangen hat alles mit einem Opel Kadett aus Köln. Jetzt geht es in den wohlverdienten Ruhestand und auf noch hoffentlich viele Reisen an wunderbare Orte. Frau Kretschmer von der Wirtschaftsförderung und Herr Grabner gratulierten herzlich zum Jubiläum und wünschten für die Zukunft alles erdenklich Gute.

*Wirtschaftsförderung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*



Nichtamtlicher Teil – Kinder und Jugend

Kindertagesstätten

Die Kinder der Kita Pfingstanger spielen jetzt am allerliebsten draußen!



Denn sie haben bereits Anfang August neue Spielgeräte bekommen. Auf der weitläufigen Wiese findet man nun ein Spielschiff und ein Kletterspielgerät mit Nestschaukel. Auch der Sandkasten wurde damit erweitert.

Die Gesamtinvestition beträgt etwa 40.000 €. Wenn der Beton ausgehärtet ist, steht einer Einweihung nach fachgerechter und geprüfter Abnahme Anfang September nichts im Wege.

*Stefanie Rückauf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Stadtmarketing*



„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de, E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen Teil:**
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Abschlussfest der Schmetterlinge in der Kita Glückspilz

Da sind doch wirklich Zuckertüten an dem großen Baum auf dem Spielplatz der Kita „Glückspilz“ in Sandersdorf gewachsen.

Am 21. Juni brauten früh am Morgen 7 Kinder der Schmetterlingsgruppe eine Mischung zum Gießen für den Baum zusammen. Es ist das geheime Rezept der Erzieher, „Zuckertütenwachstumspulver“, nur für Schulanfänger.

Aber auch so eine Zuckertüte braucht ihre Zeit zum Wachsen.

Diese konnten die „Großen“ nun nutzen, um zu beweisen was sie schon können. An diesem Abschlusstag gab es viele schwierige Aufgaben zu erfüllen. Unterstützt durch das Anfeuern der jüngeren „Schmetterlinge“ bewältigten alle ihre Aufgaben.



Es war ein schöner Tag. Eine Medaille und natürlich die Zuckertüten waren für die Kinder nun der Startschuss in den nächsten Lebensabschnitt.

Wir wünschen ihnen und auch allen anderen Schulanfängern viel Erfolg, Spaß und Freude in der Schule.

Für die verbrachte, uns in Erinnerung bleibende Zeit und die gute Zusammenarbeit möchten wir uns recht herzlich bei den Eltern, Omas und Opas bedanken.

Nicole Reich und Heike Günther



Schulen

Abschied von der Grundschule Sandersdorf

Bevor es am 15. Juli 2020 für alle Kinder der Grundschule Sandersdorf das Jahreszeugnis gab, versammelten sich alle Klassen mit dem pädagogischen Personal in der Eingangshalle der Schule. Die Kinder der Klassen 4a, 4b und 4c wurden verabschiedet.

Frau Schmidt überreichte den Schülerinnen und Schülern das Grundschuldiplom. Aus den Händen der Klassenlehrerinnen erhielten sie eine Blume und einen Kugelschreiber als Erinnerung an die Grundschulzeit. So ist es Tradition an unserer Grundschule hier in Sandersdorf. Nach der feierlichen Verabschiedung konnten dann alle Schülerinnen und Schüler ihr Zeugnis in Empfang nehmen. Wir wünschen allen Kindern einen guten Start im neuen Schuljahr an ihrer neuen Schule, der Grundstein dafür wurde in den 4 Jahren Grundschulzeit gelegt. Wir wünschen allen Kindern und Eltern viel Erfolg.



Das Team der Grundschule Sandersdorf

Jugendclub

Sommeraktivitäten des Jugendclubs „ChillOut“

Anlässlich der Neuanschaffung des Grills für den Jugendclub veranstalteten wir einen Grillabend für alle Jugendlichen dafür bekamen wir von Edeka Niebisch die passenden Lebensmittel gesponsert.



Im Anschluss gingen alle Jugendlichen vollständig gesättigt nach Hause. Hierbei möchten sich nochmal alle Kinder und Jugendlichen recht herzlich bei Edeka Niebisch bedanken!

Am Samstag, den 08.08.2020 ging der Jugendclub der Einladung des Hobbymalers Horst Kunze nach und fuhren

bei hochsommerlichen Temperaturen mit den Fahrrädern zum Strandbad raus.

Wir wurden von Herrn Kunze recht herzlich begrüßt und bewunderten seine selbst gemalten Kunstwerke ebenso erfuhren wir mehr über die Historik der Stadt Sandersdorf-Brehna. Herr Kunze werden wir nochmal zu uns in den Jugendclub einladen, da alle Jugendlichen ein besonderes Interesse an seinen Kunstwerken besaßen.

*Andrea Hille
Fachkraft für soziale Arbeit*



Denken Sie an Ihre Grußanzeige zum
Schulanfang.



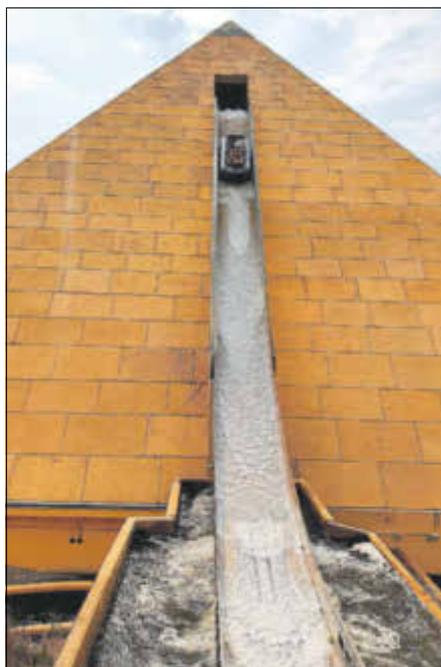
LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Ein Besuch des Jugendclubs „ChillOut“ im Freizeitpark Belantis

Bei hochsommerlichen Temperaturen nutzte der Jugendclub den Sonntag, 09.08.2020 um eine Fahrt in den Freizeitpark Belantis nach Leipzig zu unternehmen. 25 Jugendliche aus dem Stadtgebiet sammelten sich 9:00 Uhr am Jugendclub um in den Erlebnispark zu fahren. Dank der Bereitstellung der Stadtbusse und zwei weiteren Autos, konnte es uns ermöglicht werden dorthin zu fahren. Die 60 Attraktionen die in dem Freizeitpark normalerweise angeboten werden, waren aufgrund des COVID-19 nicht alle in Betrieb. Daher durften die Achterbahnen nur mit Mund-Nasen-Bedeckungen gefahren werden. Durch die heißen Temperaturen war die Wildwasserbahn „Fluch des Pharaos“ sehr heiß begehrt, da man sich dort eine kleine Erfrischung holen konnte.

Der Freizeitpark bietet acht verschiedene fantastische Themenwelten an. Daher war für jeden Jugendlichen das passende dabei. Egal ob man den ultimativen Adrenalinkick, das Kribbeln im Bauch oder etwas Ruhiges suchte, jeder wurde hierbei fündig. Eine weitere meist gefahrene Achterbahn war der „Hurrcan“, da standen viele unserer Jugendlichen Schlange um wieder und wieder damit zu fahren.



Nach spannenden und attraktionsreichen acht Stunden, verließen wir den Park und traten die Heimreise zum Jugendclub nach Sandersdorf an.

Jugendlichen freuen sich bereits auf das nächste Ferienprogramm wenn wir zelten fahren.

Andrea Hille

Fachkraft für soziale Arbeit

Die Fahrt in den Erlebnispark hat allen sehr viel Spaß bereitet und die

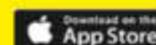
StädteGuide Sandersdorf-Brehna



Wir sind dabei!

Profitieren Sie von aktuellen Angeboten.
Downloaden. Vorteile sichern.
Exklusiv für Nutzer des
StädteGuide Sandersdorf-Brehna.

Die kostenlose APP für Sandersdorf-Brehna.
Einfach downloaden.
Einfach informiert sein.

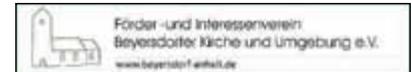


Nichtamtlicher Teil – Leben und Freizeit

Unsere Vereine berichten und informieren

Fördervereine

Der Spielplatz in Beyersdorf wächst



Der Beyersdorfer Spielplatz ist seit seiner Eröffnung ein gern und gut besuchter Ort. Ob zum Spielen, für ein Picknick an der Raufe oder einfach nur zum Erholen, der lauschige Platz lädt immer zum Verweilen ein. Nun ist das Angebot sogar noch gewachsen. Seit Kurzem gibt es ein Karussell für die Kinder, welches der Ortschaftsrat uns ermöglicht und der Bauhof installiert hat. Dafür möchten wir uns nochmal herzlich bedanken.

Eine besondere Attraktion ist ganz bestimmt der Bouleplatz, der in unserer Region ein zweites Mal schwer zu finden sein dürfte. Der Förder- und Interessenverein Beyersdorfer Kirche und Umgebung e. V. hatte dafür die Idee und Initiative. In vielen Arbeitsstunden wurden der hölzerne Rahmen hergerichtet und das Spielfeld gebaut. Dabei waren nicht nur die Mitglieder des Vereins aktiv, sondern wie schon so oft, auch deren Familien. Gerade dieser Zusammenhalt scheint ein ganz besonderes Zeichen der nicht einmal

10 Mitglieder starken Gemeinschaft zu sein. Finanziert wurde die Anlage zwar durch den Verein selbst, große Unterstützung erhielten wir aber auch hier durch unseren Ortsbürgermeister und den Bauhof.

Im Zusammenhang mit der Errichtung des Bouleplatzes war es auch notwendig, den Basketballkorb umzusetzen. Anschließend wurde die Spielfläche noch gepflastert. Ein defektes Tor des Bolzplatzes musste ersetzt werden und ein neues Netz gab es auch noch. Unser Spielplatz, für dessen Pflege ebenfalls der Förderverein die Verantwortung übernommen hat, ist nun noch schöner geworden. Durch die hinzugewonnenen Spielmöglichkeiten können sich Jung und Alt nebeneinander oder gern auch miteinander aktiv erholen und gemeinsame Zeit verbringen.

Ein weiteres großes Projekt ist die Restaurierung der Holztonnendecke in der Romanischen Dorfkirche, für das viele Vorarbeiten bereits erledigt sind.

So sind alle Nägel aus der Decke entfernt worden, die vorher die Verkleidung hielten. Ebenso haben wir die Decke von oben gereinigt. Die Rüstung steht und auch die Restauratoren sind bereit. Seit geraumer Zeit bemüht sich der Verein deshalb die notwendigen Fördermittel dafür zu erhalten. Gemeinsam mit der Stadt wurden Anträge gestellt und auch die erforderlichen Eigenmittel sind vorhanden. Die Sanierung der Holztonnendecke ist unerlässlich, um die kleine Dorfkirche wieder für Besucher öffnen zu können. Dass es bis zum Erhalt der dringend benötigten Mittel noch einige behördliche Klippen zu umschiffen gilt, bedauern wir, bleiben aber dennoch optimistisch. Lassen Sie uns bis dahin gemeinsam die Daumen drücken, dass es weiter voran gehen kann.

Peter Borufka

Vorsitzender des Förder- und Interessenvereins

Beyersdorfer Kirche und Umgebung e. V.



Feuerwehr

Ferienstimmung trotz Corona

Eigentlich sollte es eine schöne Woche im Heidecamp Schläitz werden, doch in diesem Jahr ist durch Corona vieles anders. Also entschieden sich die Betreuer der Kinder- und Jugendfeuerwehr der OF Sandersdorf nach langer Zeit der Entbehrungen den Kindern wieder etwas Gemeinschaft und Ferienstimmung zu vermitteln.

So ging es nun am Sonntag, den 26.07.2020, gegen 9:00 Uhr mit 2 Betreuern, 2 Fahrern und 9 Kindern zu einem Besuch der Rettungswache des DRK Wittenberg.



Hier konnten die kleinen zukünftigen Feuerwehrleute neugierig ihre Fragen stellen, welche ihnen von Peter Reifenscheid exakt beantwortet wurden. Hierfür nochmal ein großes Dankeschön dafür, dass er uns dies ermöglichte. Nachdem der Wissensdurst gestillt war, machte sich der Hunger bemerkbar, also unternahmen wir noch einen Abstecher zu MC Donalds in Coswig.

Dann ging es wieder nach Hause.

Am Mittwoch, den 29.07.2020, fuhren wir dann mit 15 Kindern nach Dessau-Mildensee, um dort dem Tortenhaus & Bäckerei von Frau Neumann einen Besuch abzustatten. Dort sollten die Kinder ihre Kreativität unter Beweis stellen, sie durften Muffins, welche schon von der Bäckereihinhaberin vorgebacken worden waren, dekorieren. Sie konnten ihrer Fantasie freien Lauf lassen oder die Vorlagen benutzen. Nun ging es los, in mehreren Gruppen wurden die Muffins mit Fondant dekoriert und es entstanden mitunter kleine Kunstwerke.



In der Zwischenzeit sind die von den Betreuern vorbereiteten Lunchtüten verzehrt worden. Nach getaner Arbeit und gut gestärkt bedankten wir uns bei Ute Neumann, Inhaberin der Bäckerei und Tortenhaus, für diese schönen Stunden.

Da wir bis zum nächsten „Termin“ noch etwas Zeit hatten, entschlossen wir uns, das Angebot von unserem stellvertretenden Ortswehrleiter Maik Niklas anzunehmen und gingen ein leckeres Softeis essen. Als alle fertig waren, fuhren wir zur Freiwillige Feuerwehr Waldersee.

Hier wurden wir schon vom Kinderwart Marco Kretschmer erwartet. Seine Ausführungen waren sehr interessant, die Kinder durften die Halle und die Fahrzeuge besichtigen und natürlich wieder viele Fragen stellen.

Bis plötzlich der Melder von Marco ertönte und er zu einem Einsatz musste, damit waren die Fragerunde und der Besuch beendet.

Wir sahen noch zu, wie die 8 Kameraden ausrückten und traten dann die Heimreise an.

Pünktlich zum Kaffee trinken waren wir wieder zu Hause, so dass alle ihre selbst gestalteten Muffins noch genießen konnten.

Für diese 2 großartigen Tage nochmals vielen Dank an:

Peter Reifenscheid, Ute Neumann, Marco Kretschmer sowie an unseren Maik für das leckere Eis.

Steven Hammer

Jugendwart der OF Sandersdorf



Weitere Vereine

Bürgerinitiative Pro-Roitzsch

Trotz Corona - Pandemie ging die Arbeit der Bürgerinitiative (BI) weiter.

Das zeigte sich im ersten Halbjahr an einer Reihe von Maßnahmen, die der Verein durchgeführt hat.

Eine dieser Maßnahmen begann bereits am 07.01.2020, bei dem Vertreter unserer BI eine Einladung der SPD Fraktion des Landtages von Sachsen-Anhalt angenommen hatten. Diese waren zu einem fast 2-stündigen Gespräch im Magdeburger Landtag. Im Mittelpunkt der Gespräche standen die von der BI im Landtag eingebrachten drei Petitionen zur DK II, der B 100 und des Abfallwirtschaftsplanes unseres Bundeslandes. Es wurde von unserer Seite die Erwartungen an die Politiker dargelegt, dass alles rund um das ehemalige Gelände des Braunkohletagebaus der Freiheit III mit größter Sorge betrachtet wird. Die Bürgerinnen und Bürger von Roitzsch und den anderen umliegenden Gemeinden erwarten einfach, dass man ihnen zuhört und die vorgebrachten Probleme ernst nimmt. Es wurde vereinbart, dass sich die Abgeordneten persönlich vor Ort ein Bild der Lage machen werden. Auf Grund der gegenwärtigen Situation musste der vorgesehene Termin nunmehr auf den 10.11.2020 verschoben werden.

In mehreren Schreiben an den Petitionsausschuss des Landtages teilte der Vorstand mit, dass durch unserer BI die bisher eingegangenen Antworten der Landesregierung nicht hinnehmbar sind und zu diesen Widerspruch eingelegt wurde.

Im Ergebnis der Aktivitäten unserer BI hatte die Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen Anfang Februar zu einem Bürgerforum mit der Umweltministerin, Frau Prof. Dr. Dalbert, nach Brehna eingeladen. Bei diesem Forum stand einmal mehr der Abfallwirtschaftsplan des Landes im Mittelpunkt. Leider blieb die Ministerin uns einiges an Antworten schuldig. So auch auf die Frage, ob es stimmt, dass das Land Niedersachsen seinen Müll, insbesondere den Bauschutt aus dem Abriss der AKW's, nach Sachsen-Anhalt verbringt, so wie es der Umweltminister von Schleswig Holstein in einem Zeitungsartikel zum Ausdruck brachte.



Unser Bürgermeister, Herr Grabner, brachte es auf den Punkt, indem er der Ministerin in den wesentlichen Fragen Untätigkeit vorwarf.



Einmal mehr fand auf Einladung unserer BI in Roitzsch eine Beratung des Petitionsausschusses statt. Diesmal stand die Petition zur B 100 auf der Tagesordnung. Neben den Abgeordneten waren auch u. a. Vertreter des Verkehrsministeriums, der Landesstraßenbaubehörde Ost und des Landesverwaltungsamtes zugegen. In einem kurzen Vortrag unseres Vorstandes wurden auf die Probleme des Grundwasserwiederanstieges, der Gefährdung der Böschung der Roitzscher Grube bei Ausfall der Zwangswasserhaltung und der damit verbundenen Stabilität der B 100 dargelegt. Dieses wurde mit einer Besichtigung der Böschung von der Seeseite

als auch von der Böschungskante untermauert. Schlussfolgernd aus der breiten Diskussion wurde das Ministerium aufgefordert, weitere Zuarbeiten an den Ausschuss vorzulegen.

Corona hat das Unternehmen GP Papenburg Entsorgung Ost GmbH nicht davon abgehalten, erneut seine Unterlagen zur Planfeststellung zur Errichtung und zum Betrieb einer Deponie DK I und O zu stellen. Unsere BI hat die Unterlagen, welche diesmal ausschließlich digital im Internet einzusehen waren, intensiv durchgearbeitet. Ende Juni hatte unsere Bürgerinitiative dazu gegenüber der Genehmigungsbehörde, dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, eine Stellungnahme zugestellt, wo die klare Ablehnung des Antrages der GP Papenburg zum Ausdruck gebracht wurde. Auch der Stadtrat hat mit einstimmigem Beschluss und damit auch die Stadt Sanderdorf-Brehna, das gemeindliche Einvernehmen, wie es im amtsdeutsch heißt, abgelehnt. Einen breiten Raum unserer Arbeit nahm die Zusammenarbeit mit dem Netzwerk der Bürgerinitiativen „Wir-für-Sachsen-Anhalt“ ein. Dieses Netzwerk entstand auf Initiative unserer BI Ende vergangenen Jahres. Nach mehreren Beratungen in Roitzsch und in Reinstedt/Harz fand am 07.07.2020 ein Politischer Runder Tisch statt. Für die Einladungen und die inhaltliche Vorbereitung als auch der Leitung der Veranstaltung hatte unsere BI den Hut auf.

An der Veranstaltung nahmen 7 Abgeordnete aus allen 5 Fraktionen des Landtages (CDU; SPD; Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und AFD) teil. Auch wenn der Abend in einer sehr sachlichen Atmosphäre verlief, zeigte er doch die unterschiedlichen Standpunkte der Parteien auf. In einem waren sich alle einig. So wie bisher mit die Abfallwirtschaft in Sachsen-Anhalt verfahren wurde kann und darf es nicht weiter gehen. Der aktuell gültige Abfallwirtschaftsplan unseres Bundeslandes ist nicht das Papier wert, auf dem er geschrieben wurde. Alle Politiker bekannten sich dazu, dass dieses Dokument schnellstens auf den Prüfstand gehört. Inzwischen wurde bekannt, dass am 30.09.2020 im Landtag ein Fachgespräch mit allen beteiligten Verbänden, Kommunen und Bürgerinitiativen terminiert wurde. Desweiteren wird ein Monat zuvor eine Beratung im Wirtschaftsausschuss des Landtages zur Dichtheit des Deponiekörpers der DK II in Roitzsch stattfinden. Eine entsprechende Einladung zur Teilnahme an der Beratung wurde unserem Bürgermeister als auch unserer BI zugeleitet. Auch wenn



sich in letzter Zeit viel bewegt hat und die Politik sich unserer Sache angenommen hat, sind wir noch lange nicht mit dem Erreichten zufrieden. In der Mitgliederversammlung unserer Bürgerinitiative am 21.07.2020 wurde auch darüber beraten, was wir noch alles tun können, um den Druck auf die Politik zu erhöhen. Auch eine weitere Demo in Roitzsch oder in Magdeburg wurde angesprochen. Zu allen, was unsere Bürgerinitiative, der

Verein und der Vorstand unternimmt, regelt und Stellung bezieht, kann im Übrigen auch auf der Internetseite des Vereins „proroitzsch.de“ in der Chronik der BI nachgelesen werden. Hier ist die Arbeit der BI seit dem 24.04.2009 lückenlos dargestellt.

*Thomas Rausch
Bürgerinitiative Pro Roitzsch e. V.
Vorsitzender*

Wir feiern Geburtstag!

Einladung zum Tag der offenen Tür am 12.09.2020

Seit nunmehr 5 Jahren bieten wir interessierten Hundehaltern die Möglichkeit, ihre Hunde zu Familienhunden auszubilden und artgerecht zu beschäftigen. Seither ist unser Verein stetig gewachsen und diesen Erfolg möchten wir zusammen mit unseren Gästen feiern. Aus diesem Anlass laden wir alle interessierten Hundebesitzer mit

ihren Hunden und Hundeliebhaber am 12.09.2020 zum Tag der offenen Tür auf unserem Vereinsgelände am Schwarzen Weg in Zscherndorf ein. Euch erwarten eine kostenlose Welpenspielstunde, Sozialisierungstraining, ein Hindernisparcours für Mensch und Hund, Crossdoggung und eine Bastelecke für die Kinder. Los geht es um 13:30 Uhr.



Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht. Aber auch, wer einfach nur zuschauen möchte, ist herzlich willkommen.

*Familienhunde
Sandersdorf-Brehna e. V.
www.familienhunde-ev.de*

Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: kreativ@wittich-herzberg.de

LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Seniorenveranstaltungen

Seniorenfahrt des Evangelischen Kirchgemeindeverbandes Sandersdorf am 10.09.2020 ins Panometer Leipzig

Eine Rückkehr ins Paradies

Meterhohe Blumen und Pflanzen, Insekten größer als Elefanten und Besucher, die auf die Größe eines Insekts „schrumpfen“- Yadegar Asisi präsentiert mit dem 360°-Panorama CAROLAS GARTEN ein kleines Paradies unserer Gegenwart.

Als stünde man vor dem Blütenkelch einer Kamille erschließt sich eine faszinierend-fremdartige Szenerie: Eine gigantische Biene ist gerade dabei, die Kamille zu bestäuben und Nektar zu

sammeln. Ringsherum öffnet sich der Blick auf die Welt des umgebenden Gartens und der Blumen, Pflanzen und anderen Bewohner. Einerseits wird eine Welt gezeigt, die jedem bekannt ist, andererseits eröffnen sich ungeahnte Perspektiven.

Ein 12-minütiger Ausstellungsfilm von Asisi stellt einen Garten unter Aspekten wie Mensch und Natur, Werden und Vergehen oder Farbe und Licht vor.

(Auszüge aus dem Flyer des Leipziger Panometers)

Karten für die Seniorenfahrt am 10.09.2020 nach Leipzig können noch bis spätestens 8. September in den Kirchgemeindebüros Sandersdorf Kirchplatz 2 und in Brehna Bahnhofstraße 8 für 30 € erworben werden.

Im Preis sind Eintritt im Panometer, Busfahrt und Kaffeegedeck oder kleiner Imbiss enthalten.

Sandersdorf:

Di., 14.00 – 16.00 Uhr, Do., 9.00 – 10.00 Uhr, Brehna: Di. und Mi., 9.00 – 10.00 Uhr

Evangelischer Kirchgemeindeverband Sandersdorf

Glückwünsche und Gratulationen

Sandersdorf-Brehna

Frau Sigrid Klisch	am 28.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Maritta Mazur	am 29.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Renate Repsch	am 01.09.	zum 70. Geburtstag
Herr Erhard Schreiber	am 03.09.	zum 70. Geburtstag
Herr Günter Bohnsack	am 06.09.	zum 85. Geburtstag
Herr Erich Högn	am 10.09.	zum 75. Geburtstag

Stadt Brehna

Herr Bernd Löchel	am 28.08.	zum 70. Geburtstag
Herr Leonhard Broneske	am 05.09.	zum 90. Geburtstag
Frau Edeltraut Weiß	am 06.09.	zum 80. Geburtstag
Frau Margret Schiller	am 09.09.	zum 75. Geburtstag

Heideloh

Frau Margrit Münch am 03.09. zum 75. Geburtstag

Roitzsch

Frau Brigitta Wieprecht am 28.08. zum 85. Geburtstag
Herr Günter Bley am 01.09. zum 85. Geburtstag
Frau Roselotte Hennig am 01.09. zum 85. Geburtstag
Herr Georg Peter am 09.09. zum 90. Geburtstag
Frau Käthe Schiller am 09.09. zum 90. Geburtstag

Zscherndorf

Herr Wolfgang Paul Weißner am 07.09. zum 70. Geburtstag
Frau Ingrid Büttner am 08.09. zum 85. Geburtstag



Leserbriefe

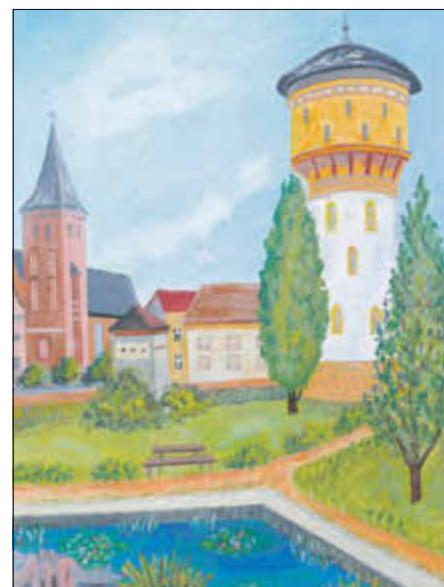
Auf großer Fahrt nach Australien

Die Bilderausstellung „Sandersdorfer Ansichten“ im Strandbad und Campingresort Sandersdorf war, trotz großer Hitze, ein voller Erfolg. Die Corona-Hygiene-Bedingungen wurden alle eingehalten. Familie Köppe vom Strandbad half bei der Organisation. Dafür noch einmal meinen Dank. 60 Bilder standen im Schatten am Imbiss-Gebäude. Nicht nur Sandersdorfer, sondern auch Badegäste aus Halle fanden Interesse und kamen ins Gespräch über Gebäude aus der Vergangenheit unseres Ortes. Unter den Besuchern war auch unser Bürgermeister Herr Andy Grabner. Der Jugendclub „Chill Out“ war mit einer stattlichen Anzahl an Jugendlichen zur Ausstellung gekommen, verbunden mit einer Radtour.

Ein Bild geht auf die Reise nach Australien. Familie Alois Mikolajczak hat es erworben. Der Wasserturm mit dem ehemaligen Feuerlöschteich (Schulchteich) aus dem Jahr 1959 wird bald im Wohnzimmer der Schwester hängen, die in Naryborough (Australien) wohnt, als Erinnerung an Ihre Jugendzeit in Sandersdorf.

Ich danke allen, die an der Vorbereitung der Ausstellung beteiligt waren, z. B. Familie Köppe vom Strandbad, Frau Rückauf von der Pressestelle der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Mitteldeutschen Zeitung, hier insbesondere Frau Färber und Herrn Maul.

*Horst Kunze
Hobymaler*



Sagen und Geschichten aus Carlsfeld bei Brehna II

Ein Beitrag von Benny Berger, Zörbig

Aus Anlass der 1000-Jahrfeier von Landsberg wurde 1961 folgender zeitgenössischer Beitrag von Erich Ballmann⁽¹⁾ in der Festschrift vom Rat der Stadt Landsberg herausgegeben, die eine nicht übliche Geschichte über die Patienten der Heilanstalt in Carlsfeld berichtet.

„Der Todessprung in die Freiheit“

Dort drüben an der Reichsstraße 100 liegt die heutige Tbc-Heilstätte Carlsfeld. Sie hat, wie viele Häuser unserer Heimat, eine bewegte Geschichte; und unsere LPG, deren Feld an Carlsfeld grenzt, mag sich dafür interessieren. Um 1800 kam der findige Kopf Karl Vogel aus Brehna, der dort Stadtschreiber war, auf den Gedanken, hier eine Poststation zu bauen. Da die Straße noch ungepflastert war, war eine Postkutschenreise von Bitterfeld nach Halle zu weit. Er suchte sich deshalb den Platz aus, und richtig, die Kutschen hielten hier, und Geld floß in die Tasche. So stellte Carlsfeld etwa die Hälfte des Weges dar. Dann aber kam die Eisenbahn, und die Postkutsche mußte abtreten. Da machte man 1854 aus Carlsfeld eine Zichoriendarre und [danach⁽²⁾] eine Anstalt für Geisteskranke daraus.

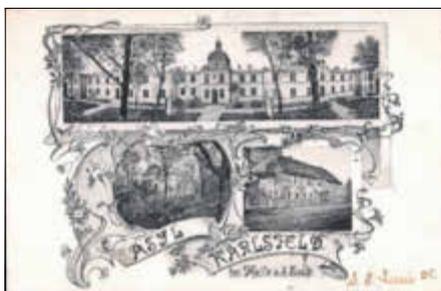


Abb. 1.: Der Erweiterungsbau, noch zweigeschossig mit Kuppel in der Mitte (Ansichtskarte von Mai 1905, Sammlung, Günther Döring)

Das wußten auch die Herren Offiziere der kaiserlichen Armee. Seine Majestät duldeten nicht, daß die Herren allzu leichtsinnig lebten. Aber ein Herr Major, man sprach sehr oft vom „Schuldenmajor“, trank auch oft über den Durst. So mag es gekommen sein, daß ein Herr von und zu auf den grandiosen Einfall kam, doch diesen Erdball mit einer Tochter zu erfreuen, von der kein Mensch etwas wissen durfte. Immerhin zählte man zu den feinen Leuten, und man bedenke die ‚Schande‘: Ein außereheliches Kind. So

schwatzte er das, Wurm, dessen Dasein nun mal nicht abzustreiten war, seinem Diener auf. Aber Diener werden alt und aus Kindern werden junge Mädchen. Die alten Leute konnten für das Mädchen nicht mehr sorgen und baten Herrn von und zu; doch das Kind in eigene Pflege zu nehmen. Aber - man bedenke - die Spießier hätten Kopf gestanden, und der Herr Major hätte den Dienst quittieren müssen. Schließlich bekommt man beim Arbeiten schmutzige Finger. Aber der Herr Vater hatte Geld, viel Geld. Und so kam diese Ausgeburt der Gesellschaft auf den Einfall, nach Carlsfeld zu fahren. Man ließ das Mädchen untersuchen und siehe da, es war geistesgestört. Jeder alte Einwohner Landsbergs weiß, daß in Carlsfeld nur die untergebracht waren, die ‚Geld wie Heu‘ hatten, wie mir Vater Schröter erzählte, und er machte dabei verschmitzt die Bewegung des Geldzählens mittels Daumen und Zeigefinger. Die damalige „Irrenanstalt Carlsfeld“ war also wieder um einen Patienten reicher geworden, der Patient sein mußte, ob er wollte oder nicht.

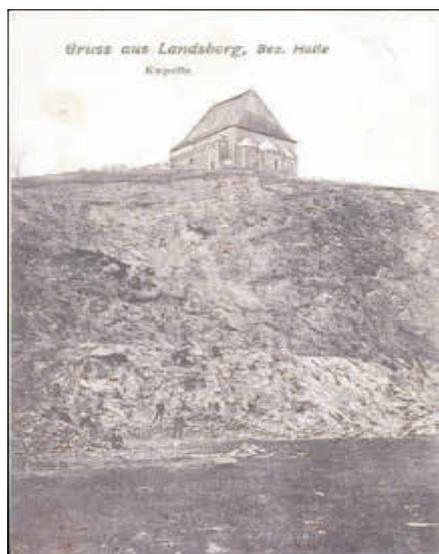


Abb. 2.: Blick von dem vermutlichen Ort des Sprunges auf den Kapellenberg von Landsberg (Ansichtskarte von 1905, Sammlung, Benny Berger)

Aber an einem Frühlingstage des Jahres 1910 geschah das Grausame: Wie immer, hatten heute die Kranken, bei denen man wenigstens einen Ausgang verantworten konnte, den Weg ins benachbarte Landsberg angetreten. Nebenher trottete ein Wärter, der seine ‚Kranken‘ kannte und genau wußte, hier geht keiner fort. Endlich mal ein Tag nach

dem langen Winter, wo man richtig an die Luft kann. Und so lief unsere ‚Kranke‘ mit, die wir eben kennen lernten. Man schaute nach den Krokussen, grüßte die Veilchen und war glücklich, denn hier draußen war endlich einmal Freiheit. Im ‚Pelikan‘, gegenüber des heutigen ‚Goldenen Löwen‘, kehrten sie ein. Der Wärter wurde befragt, ob man nicht zu viert auf den Kapellenberg steigen könne. Man wolle die Kapelle besichtigen. Natürlich, mag seine Antwort gewesen sein, und er ging noch selbst mit. Eine Schwester blieb mit dem Rest der Patienten zurück. Unsere Patientin war beim Besteigen des Berges auch dabei. Nach Besichtigung der Kapelle raste sie plötzlich wie eine Besessene weg in Richtung des steil abfallenden Felsens. Dort unten, 36 m tief, wo heute die Freilichtbühne steht, war damals ein Teich von etwa einem Meter Tiefe. Ohne anzuhalten sprang die Unglückliche in die gähnende Tiefe. Der wie aus einem Munde kommende Hilfeschrei der noch Obenstehenden ließ sie nicht anhalten. Doch da trug sie die damals lange Kleidung, indem sich die Röcke aufblähten, wie mit einem Fallschirm in die Tiefe. Nachdem sie ins Wasser gestürzt war, sprang ein Einwohner, der daneben auf dem Felde grub, ihr nach und holte sie heraus. Die Tragik aber sollte noch kein Ende nehmen: Der Retter starb an Lungenentzündung, unsere Patientin aus reichem Hause war gesund, wurde entlassen und heiratete wenige Jahre später in Berlin.[...]

Einige Jahre später soll die Patientin zurück nach Landsberg gekommen sein. Zwischenzeitlich war sie verheiratet und hatte eine Tochter geboren. Bei dem Besuch wurde sie von dem Sohn des Retters wiedererkannt. Interessant wäre zu erfahren, ob sich diese Geschichte an Quellen aus der Region belegen lässt, deren Erforschung noch bevor steht.

⁽¹⁾ Vgl. ‚Der Todessprung in die Freiheit‘ Erich Ballmann, S. 38-40 in „Landsberger Geschichten – Aus Anlaß der 1000-Jahr-Feier herausgegeben vom Rat der Stadt Landsberg

⁽²⁾ Zwischenzeitlich historisch nicht mehr korrekte Angaben wurden aus dem Text entfernt. Der aktuelle Stand zur Geschichte von Carlsfeld kann dem 2019 vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld geförderten und Anfang 2020 herausgegebenen Buch „Carlsfeld bei Brehna – ein historischer Abriss“ entnommen werden.

Nichtamtlicher Teil - Sonstiges

Gastronomie setzt alles auf eine Karte

Sachsen-Anhalts größter Kochwettbewerb geht in die neue Runde - Unter dem Motto „À la Carte“ sollen regionale Köche ihr Können zeigen

Wenn gestandene Köche Schweißperlen auf der Stirn haben, dann kann es natürlich an der Hitze in der Küche liegen oder aber am Wettbewerb „Regionalgericht 2020“. Zum achten Mal lässt der Kochverein Anhalt-Dessau, die Regionalmarke Mittelelbe und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld I Dessau I Wittenberg mbH die Gastronomen aus den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und Dessau-Roßlau die Messer wetzen. Zwischenzeitlich hat sich der Wettbewerb zum bedeutendsten seiner Art in Sachsen-Anhalt entwickelt. Das Motto in diesem Jahr lautet „A la Carte“. Jurychef Thomas Wolfgang: „Das klingt zunächst ganz einfach und nach Tagesgeschäft. Doch so leicht ist es gar nicht. Aufgabe ist es, ein stimmiges Drei-Gänge-Menü

zusammenzustellen und zwar aus Gerichten der aktuellen Speisekarte des Hauses. Dabei darf und will die Jury überrascht werden. So muss die Vorspeise nicht unbedingt eine Suppe sein und auch als Nachspeise ist es keine Pflicht etwas Süßes zu servieren. Wichtig ist uns auch, dass regionale Zutaten in Topf, Pfanne und Backofen landen.“ Der Sieger des „Anhaltmenüs“ wird voraussichtlich im Dezember gekürt. Die Entscheidung darüber trifft eine Jury rund um Thomas Wolfgang. „Wer drin sitzt wird noch nicht verraten. Das machen wir ein bisschen wie bei Dieter Bohlen und halten es noch geheim. Es werden alte Bekannte sein, allesamt mit feinem Gaumen, aber auch neue Impulse werden die Jury bestimmen“, erklärt Wolfgang augenzwinkernd und nebulös. Ab sofort

können sich Lokale bewerben. Unter www.kochverein-anhalt-dessau.de oder bei Thomas Wolfgang unter thomas.wolffgang@kochverein-anhalt-dessau.de gibt es die Teilnahmeunterlagen oder weitere Informationen rund um den Wettbewerb.

Bis zu sechs Köche kommen in die Finalrunde und werden von der Jury Ende Oktober bis Mitte November besucht. Titelverteidiger ist Stephan Ziegler vom „Zieglers“ in Wörlitz, der den Wettbewerb 2019 und 2018 gewann. Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft von Dr. Ralf-Peter Weber (Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt)

*Thomas Wolfgang
Jury-Vorsitzender Regionalgericht Anhalt*

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsplan

1. September 2020

um 18:30 Uhr

Ortschaftsrat Petersroda, Gemeindeamt, Straße des Friedens 2

2. September 2020

um 17:00 Uhr

Jugendbeirat der Stadt Sandersdorf-Brehna,
Gemeindezentrum (Paul-Othma-Haus), Am Sportplatz 19

2. September 2020

um 18:00 Uhr

Ortschaftsrat Brehna, Altes Rathaus, Markt 1
Sonntag, 6. September Tag des offenen Denkmals

7. September 2020

um 18:00 Uhr

Ortschaftsrat Roitzsch, Vereinshaus im Haus am Park,
Karl-Liebknecht-Straße 8

8. September 2020

um 17:00 Uhr

Vergabeausschuss, Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2,
06792 Stadt Sandersdorf-Brehna

9. September 2020

um 18:30 Uhr

Ortschaftsrat Heideloh, Raststätte Heideloh, Stakendorfer
Straße 1

9. September 2020

um 19:00 Uhr

Jubiläumskonzert - 20 Jahre Lionsclub in Bitterfeld in der
Mehrzweckhalle Sandersdorf (es spielt: „Wings of Dixie“)

10. September 2020

Ortschaftsrat Renneritz, Dorfgemeinschaftshaus Renneritz,
Brehnaer Straße 17

12. September 2020

„Tag der offenen Tür“ Familienhunde Sanderdorf-Brehna e. V.
in Zscherndorf auf dem Vereinsgelände

13. September 2020

um 15:00 Uhr

„Classic meets Bad Düben“, Heide Spa Hotel & Resort,
Bitterfelder Straße 42, Bad Düben

Apotheken-Notdienstplan

Freitag	28.08.2020	Apothek am Kornhausplatz, Bitterfeld
Samstag	29.08.2020	Robert-Koch-Apothek, Wolfen
Sonntag	30.08.2020	Nord-Apothek, Wolfen
Montag	31.08.2020	Marienapothek im Zentrum, Sandersdorf; Glück-Auf-Apothek, Zschornewitz
Dienstag	01.09.2020	Flora-Apothek, Bitterfeld
Mittwoch	02.09.2020	Bernstein-Apothek, Friedersdorf
Donnerstag	03.09.2020	Sertürner-Apothek, Holzweißig; Adler-Apothek, Gräfenhainchen
Freitag	04.09.2020	Apothek im Real, Bitterfeld
Samstag	05.09.2020	Glückauf-Apothek, Muldestausee/Gossa; Sittig-Apothek, Zörbig
Sonntag	06.09.2020	Paracelsus-Apothek, Raguhn; Adler-Apothek, Brehna
Montag	07.09.2020	Sittig-Apothek, Wolfen
Dienstag	08.09.2020	Adler-Apothek, Jeßnitz
Mittwoch	09.09.2020	Nord-Apothek, Wolfen
Donnerstag	10.09.2020	Löwen-Apothek, Bitterfeld
Freitag	11.09.2020	Bernstein-Apothek, Friedersdorf; Löwen-Apothek, Zörbig

Anzeige(n)

B&H IMMOBILIEN

Ihr Vertrauensmakler der REGION seit 26 Jahren!

Tel. 034 93/30 56 30 · www.bh-immo.de **Unsere Tätigkeit ist für den Verkäufer kostenfrei!**

www.goitzschemakler.de **kostenfrei!**

Fax 034 93/30 56 56 · info@bh-immo.de

Wir suchen für solvente Kunden in/um Muldestausee, Wolfen, Bitterfeld, Sandersdorf und Umgebung

• Ein-/Zwei-/Mehrfamilienhäuser

OT Bitterfeld
Bahnhofstraße 6
06749 Bitterfeld-Wolfen

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kerstin Zehrt

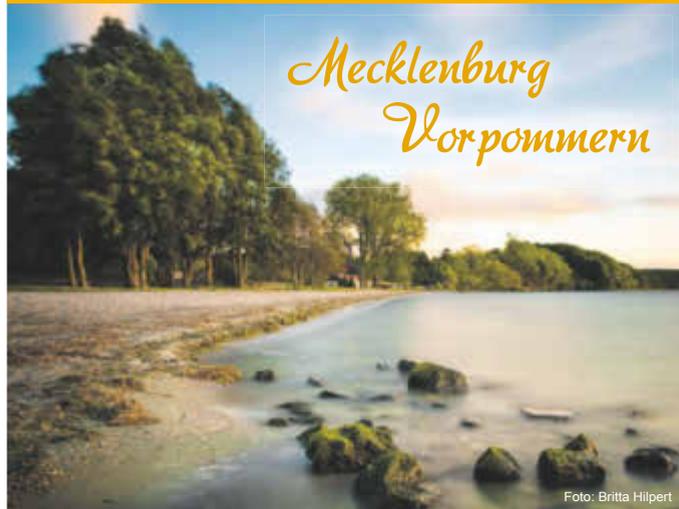
Ihre Medienberaterin vor Ort

034202 979979

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243
kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Ich war noch niemals... am Plauer See.



Mecklenburg
Vorpommern

Foto: Britta Hilpert

www.traumurlaub-see.de · Tel.: 039932 825201

HOTEL
BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper

ab 458,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 272,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.

ANTEA BESTATTUNGEN

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da

Walther-Rathenau-Str. 58 | OT Bitterfeld
03493 / 82 47 59
Rathausstr. 47 | Raguhn-Jeßnitz
034906 / 32 69 51
www.antea-bestattungen.de

Trauerkränze Anzeige

Der Kranz, der wie der Kreis keinen sichtbaren Anfang und kein Ende hat, ist ein Symbol der Unendlichkeit des Lebens. Deshalb ist der Kranz in der Trauerfloristik das Werkstück der ersten Wahl.

Je nach Region sind unterschiedliche Varianten üblich: Den Kranz mit einem aufgearbeiteten Blumenstrauß trifft man ebenso an wie das rundum mit Blumen besteckte Gebinde oder aufwändig gearbeitete Kränze aus Blattgrün. Dabei gehen die Varianten teilweise fließend ineinander über. *BdF*



Friedhöfe gut fürs Stadtklima Anzeige

Friedhöfe sind mehr als Orte der Trauer und der Hoffnung. Viele Friedhöfe übernehmen insbesondere in Städten durch ihre naturnahe Gestaltung etwa die Funktion eines Naherholungsgebiets. Doch die Flora und Fauna auf Friedhöfen erfüllt noch weitere wichtige Aufgaben: Feinstaub wird aus der Luft gefiltert und das Stadtklima nachhaltig verbessert.

GdF

So erhalten Sie im Trauerfall Unterstützung! Anzeige

Eine Bestattung kostet bis zu 10.000 Euro. Neben der finanziellen Belastung sind viele rechtliche Fragen zu klären. Erben müssen sich in mühevoller Kleinarbeit einen Überblick über bestehende Verträge und Online-Accounts verschaffen. In der Zwischenzeit summieren sich die weiter laufenden Kosten. Der erste Schritt hin zu einem digitalen Nachlass ist eine Bestandsaufnahme: Welche Onlineverträge, Profile in sozialen Netzwerken, digitale Mitgliedschaften oder Accounts bei Webshops und anderen Anbietern gibt es? Das ZDF-Verbrauchermagazin WISO empfahl kürzlich, Konten und Zugangsdaten in einer Liste einzutragen und gemeinsam mit dem Testament bei einem Notar zu hinterlegen. Grundsätzlich gehören abgeschlossene Verträge zum Erbe und gehen mit dem Tod auf die Erben über. Sie haben jedoch meist keinen Überblick, welche Verträge und Nutzerkonten überhaupt bestehen. „Es lohnt sich also, auch einmal über den eigenen digitalen Nachlass nachzudenken“, rät das Verbraucherportal Vorsorgeweitblick.de. Die meisten Verträge enden nämlich nicht automatisch mit dem Tod. Erben müssen die Verträge manuell kündigen. Dazu müssen sie sich im Todesfall beim jeweiligen Vertragspartner melden, unterschiedliche Legitimationsanforderungen erfüllen und jeden einzelnen Vertrag selbst kündigen. In einem digitalen Nachlassplaner beispielsweise, lassen sich Verträge, Online-Nutzerkonten und Mitgliedschaften digital verwalten. Einmal angelegt, können Kunden selbst entscheiden, was im Fall der Fälle mit den Verträgen und Nutzerkonten passieren soll. Wenn Erben nach dem Tod des Nutzers Zugang zu dem Webportal erhalten, können die vorher angelegten Verträge dann im Auftrag der Erben abgemeldet oder gekündigt werden. *akz-o*

Schröter Bestattungen

Ein offenes Ohr - Eine helfende Hand - Ein Zeichen des Vertrauens

Schröter
Bestattungen
Gründungsmitglied 1987

Bestattungshaus Sandersdorf
06792 Sandersdorf, Hauptstraße 26
Tel.: 0 34 93 / 51 43 50
Bestattungshaus Bitterfeld
06749 Bitterfeld, am Friedhof
Friedensstraße 41 c, Tel.: 0 34 93 / 37 00
Bestattungshaus Raguhn
06779 Raguhn, Am Werder 1
Tel.: 03 49 06 / 3 00 00

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein!

Grabsteine Inschriften
Sonderanfertigungen

SCHÖPFEL
Steinmetzbetrieb
Brehna

Büro & Ausstellung Quetzer Weg 6a(Friedhof) 06796 Brehna Tel.034954/4660

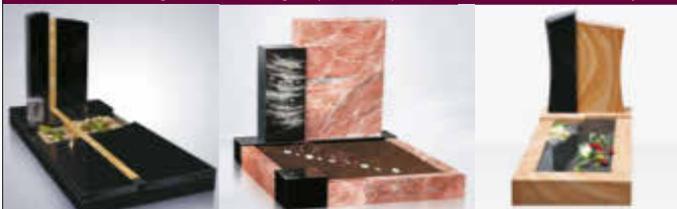


Foto: Rainer Sturm/pixelio.de/LV1871/akz-o

Wir suchen eine Verstärkung für unser Team in Brehna als
**Immobilienkaufmann/-kauffrau oder
 vergleichbare Berufsausbildung.**

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
www.mietwohnung-brehna.de

GLASEREI Ilona Brandt & Roland Thümann

- Reparaturverglasung
- Glas & Spiegel nach Maß
- Fenster & Türen mit Aufmaß und Montage
- Bleiverglasung
- Reparatur- und Einstellarbeiten an Fenster, Türen und Rollläden
- Schaufenster
- Fensterbänke

Wolfen
 Büro, Werkstatt,
 Ausstellung
 Thalheimer Str. 59b
 06766 Wolfen
 Tel.: 03494 / 500671

Brehna
 Büro, Buchhaltung
 Quetzer Weg 6a

**Sommeraktion:
 Eingangstüren nach
 Maß in Meisterqualität!**

24h Notdienst: 0172-984 95 25

Zeigen Sie sich.
 Mit Ihrer
 Geschäftsanzeige!

Der richtige Klick:
wittich.de

WITTICH
 MEDIEN

Saft für Alle
 startet in die Saison 2020.
 Wir pressen aus deinem Obst
 deinen Saft.
 Egal ob Apfel, Birne, Quitte,
 Wein oder Rote Beete,
 alles wird zu Saft gemacht.
 Ab Anfang August, den ganzen
 September und Oktober
 sind wir für euch auf dem
 Kartoffelhof Lienig am Start.

Aktuelle Termine
 sowie Annahmezeiten
 findet ihr auf unserer Homepage
www.saft-fuer-alle.de
 oder via facebook.
 Bei Fragen einfach anrufen
 unter
 Tel. 0160 34 14 22 4

Zeigen Sie Ihren Kunden,
 dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Sie möchten Ihr Haus verkaufen
 Sie möchten einen realistischen Preis erzielen ...
 Sie möchten keinerlei Kosten beim Verkauf haben

Wir als IVD Fachmakler mit jahrzehntelanger Erfahrung **suchen**
 ständig für unsere Kunden **Ein- oder Zweifamilienhäuser**, jeglicher Art. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin unter
03493 / 402256 oder mende-hgs@t-online.de

Mende`s Haus- u. Grundstücks- Service
 06749 Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Dürer Str. 9 ** www.mende-hgs.de

Küchenrückwände aus Glas – farbenfroh und individuell Immer etwas Besonderes aus Bitterfeld!

**Küchenland
 C&B**

Küchenland C&B GmbH
 Burgstraße 55
 06749 Bitterfeld-Wolfen
 Telefon 03493 604884

Der eigenen Küche ein ganz individuelles Aussehen verleihen, dafür sind Glasnischenrückwände auch ganz besonders über Herd oder der Spüle geeignet. Spritzschutz als farbenfrohe Küchenrückwand. Ob die schlichte Variante auf einer Trägerplatte oder eingefasst in moderne und funktionale Aluminiumsysteme – das Küchenland C&B in der Burgstraße 55 in Bitterfeld bietet Ihnen viele Möglichkeiten, sowohl bei neu gebauten als auch bereits vorhandenen Küchen. Von den Maßen her ist das System absolut flexibel. Vorhandene Steckdosenöffnungen stellen kein Problem dar und können unkompliziert eingefasst werden. Bei der Gestaltung gibt es praktisch keine Grenzen. Beim Glas können Sie aus lackiertem Sicherheitsglas oder Milchglas wählen und dieses ganz nach Ihren Wünschen

gestalten lassen. Einfarbig, pfliffige Motive, Landschaften oder sogar ein Foto Ihrer Familie, alles ist möglich. Lassen Sie sich von den vielfältigen Möglichkeiten in Ihrem Küchenland C&B begeistern und umfassend beraten. Wenn es nicht Glas sein soll, dann sind auch andere Materialien im Angebot – wie zum Beispiel Schicht- und Kunststoffe oder auch Natur- und Kunststeine. Alles ist mit einem entsprechenden Arbeitsplatzmaterial kombinierbar. Pluspunkt bei dem Aluminiumsystem ist übrigens die Möglichkeit, eine Arbeitsflächenbeleuchtung einzusetzen, durch die herkömmliche Oberschrankbeleuchtung ersetzt werden kann.

Mit welchen Ideen und Angeboten die Kunden in diesem Jahr noch überrascht werden, erfahren Sie unter www.kuechenland-c-b.de



Vielen Dank an meine
zwei- und vierbeinigen Patienten für
die nette und treue Zusammenarbeit
in den 20 Jahren Naturheilpraxis.

Naturheilpraxis für Mensch und Tier

Susanne Koza (staatlich geprüfte Heilpraktikerin)
OT Renneritz - Innere Dorfstraße 19
06792 Sandersdorf-Brehna
Fon (034954) 3 98 22

Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
sowie 20 / 30 / 40 m³
u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,
Baustellenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

**Außerdem liefern wir
Ihnen gern kurzfristig:**
Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.

wie immer \Rightarrow zuverlässig \Rightarrow vorteilhaft \Rightarrow schnell
 \Rightarrow auch samstags 8 - 12 Uhr \Leftarrow

WR **Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!**
Wolfener Recycling GmbH
OT Wolfen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de

Pfleger Pflegedienst

in Sandersdorf-Brehna

Auf Wunsch
Pflegerberatung
nach § 45 SGB XI

Tel. 03493/5 16 7545

- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Entlastungsleistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Verhinderungspflege

- Krankenhausnachsorge
- Pflegeberatungsbesuche
- Vermittlung von weiteren vertrauensvollen Dienstleistungspartnern

Tagespflege · Senioren-Stübchen

Tel. 03493/514565

06792 Sandersdorf-Brehna · Straße der Neuen Zeit 21
E-Mail: info@pflegetaenzer.de · Internet: www.pflegetaenzer.de

Seniorenwohngemeinschaften

„Zur Seniorenstube“ in Bitterfeld



**Examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d)
für unsere WG in Sandersdorf gesucht!**

Ein sehr angenehmes Arbeitsklima, Ihre Einsatzplanung können Sie selber vorgeben, bis 42 Tage Urlaub im Jahr, Gehalt ab 2.700 Euro plus Zulagen, für die Neulinge bieten wir eine 2-wöchige Einarbeitung, für Interessierte bieten wir eine 3-monatige Weiterbildung an, usw.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Jana Rauchfuß,
Fritz-Reuter-Straße 42, 06792 Sandersdorf, Tel. 03493/8238868,
E-Mail: steffizapke81@gmail.com, www.sl-intensivpflege.de

www.BrautmodeOutlet.de • www.BrautmodeOutlet.de

Wohnquartier *LieSEElotte*

Ihr Betreutes Wohnen für Senioren
in Sandersdorf-Brehna!



Cura cordis
Cura cordis Pflegekonzept GmbH

Wir sind für Sie da!

Rufen Sie uns an!
Tel. 03493 / 514 099 0

„So lange wie möglich selbstständig in den eigenen vier Wänden leben und dabei so viel Hilfe wie nötig und nicht so viel wie möglich zu erhalten.“

Dieser Satz beschreibt das Grundkonzept des Wohnquartiers LieSEElotte sehr treffend.

www.curacordis.de

Lieselotte-Rückert-Str. 32 • 06792 Sandersdorf-Brehna • Tel.: 03493 514 099 0 • info@curacordis.de • www.curacordis.de